

Sachstand der OZG-Umsetzung in Hessen

Kommunalpolitische Runde
im Hessischen Landtag

Wiesbaden, 19.05.2021

Sachstand der OZG-Umsetzung in Hessen

Verpflichtung des OZG bis Ende 2022 **alle Verwaltungsleistungen** von Bund, Ländern und Kommunen **online über Verwaltungsportale** anzubieten

Steuerungsstrukturen wurden geschaffen:

- Gemeinsame Koordinierungsstelle zwischen HMinD, HMdIS und KSpV
- Steuerungsgremium OZG kommunal

Land Hessen unterstützt seine Kommunen mit vielfältigen Maßnahmen

organisatorisch, technisch und **finanziell**

➤ Aktuelle Informationen auf **ozg.hessen.de** und im **OZG-Report** (Newsletter)

Kostenlose Bereitstellung der Digitalisierungsplattform **civento**

Land Hessen stellt den Kommunen die Digitalisierungsplattform **civento** der ekom21 **kostenlos** zur Verfügung (jährlich vier Millionen Euro)

Online-Anträge und **Volldigitalisierung** (Frontend und Backend) sowie die gegenseitige **Nachnutzung** der erstellten Prozesse möglich

Für **civento-Nutzung registriert:**

- alle 21 Landkreise
- 398 von 422 Städten und Gemeinden

Anbindung der kommunalen Online-Anträge an das Verwaltungsportal

Neben civento stellt das Land Hessen weitere **IT-Basiskomponenten** für die OZG-Umsetzung **kostenlos** den Kommunen zur Verfügung

(z. B. Nutzerkonten, Verwaltungsportal)

Einpflegen aller kommunaler Online-Anträge im **Hessenfinder** erforderlich, um über das Verwaltungsportal an den **Portalverbund** angebunden zu sein

Zentraler Ansprechpartner:

Hessische Landesredaktion bei der Hessischen Ministerin für Digitale Strategie und Entwicklung; Kontakt: landesredaktion@digitales.hessen.de



OZG-Verbund Mitte: Zusammenarbeit über Ländergrenzen

- Hessen pflegt enge **Zusammenarbeit** mit anderen Bundesländern, um **Synergieeffekte** zu nutzen
- Gründung **OZG-Verbund Mitte**: Zusammenarbeit mit **Rheinland-Pfalz** und dem **Saarland** zur OZG-Umsetzung auf Basis von civento
- **gegenseitige Nachnutzung** von digitalen Prozessen und Formularen (Land und Kommunen)
- gemeinsame technische **Weiterentwicklung** von civento

Starke Heimat Hessen – Phase 2

Förderung smarter Kommunen und Regionen

- Ziel: Förderung von modellhaften (Gemeinschafts-)Vorhaben im Bereich Smart City/Smart Region inkl. Verwaltungsdigitalisierung
- Zuwendungsempfänger: hessische Kommunen
- Laufzeit der Förderung: 2021 - 2024
- Wettbewerbliches Verfahren, Beteiligung einer Jury u.a. mit Kommunalen Spitzenverbänden
- Fördervolumen: 100.000 EURO bis max. 2,5 Mio. EURO
- Förderquote: 90%
- Weitere Informationen: www.smarte-region-hessen.de

Starke Heimat Hessen – Phase 2

Förderung smarter Kommunen und Regionen

Themenbereiche:

- Verwaltungsdigitalisierung/eGovernment (u.a. eAkte, Open-Data, Open-Government, digitale Kompetenzen in der Verwaltung)
- Smart Environment (u.a. Sensornetze, Implementierung von Datenplattformen),
- Gesellschaft (u.a. Digitalisierungsdialoge und Stadtlabore)
- Transfer durch Coaching
- Smart Mobility (u.a. Steuerung von Verkehrsflüssen)
- Smart Business (u.a. digitale Konzepte für den stationären Einzelhandel)
- Smart Health (u.a. fachmedizinische Beratung per Videokonferenz)
- Smart Energy (u.a. intelligente Straßenbeleuchtung, regionale Energiemarktplätze, energieeffiziente digitale Infrastruktur).